

TECHNISCHER BERICHT
366-0012-10-WIRD-TB

Hersteller: MIM TECNOMAGNESIO SRL
30135 Venezia
Art: Sonderrad 6 1/2 J X 15 H2
Typ: 2506

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mitten loch (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umf. (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
F1A	EF1 PCD 100	Ø60,1 Ø58,1	100/4	58,1	35	615	1990	09/09
T1	EF1 PCD 100	Ø60,1 Ø54,1	100/4	54,1	35	615	1990	09/09
H1	EF1 PCD 100	Ø60,1 Ø56,1	100/4	56,1	35	615	1990	09/09
L2	EF1 PCD 100	Ø60,1 Ø56,6	100/4	56,6	35	615	1990	09/09
W4	EF1 PCD 100	Ø60,1 Ø57,1	100/4	57,1	35	615	1990	09/09
EF1	EF1 PCD 100	ohne	100/4	60,1	35	615	1990	09/09
G2	G2 PCD 108	ohne	108/4	63,4	42	635	1975	09/09
P1L	P1L PCD 108	ohne	108/4	65,1	20	615	2035	09/09
P1L	P1L PCD 108	ohne	108/4	65,1	20	630	2000	09/09
W7	W7 PCD 100	ohne	100/5	57,1	35	600	2105	09/09

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : MIM TECNOMAGNESIO SRL
30135 Venezia
Handelsmarke : MIM
Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung
Masse des Rades : ca. 7,9 kg

I.2. Radanschluß

siehe Punkt I. Übersicht

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung EF1:

	: Außenseite	: Innenseite
Handelsmarke	: --	: MIM
Radtyp	: --	: 2506
Radausführung	: --	: EF1 PCD 100
Radgröße	: --	: 6 1/2 J X 15 H2
Typzeichen	: KBA 47795	: --

Fahrzeugteil: Sonderrad 6 1/2 J X 15 H2
Antragsteller: MIM TECNOMAGNESIO SRL

Radtyp: 2506
Stand: 19.02.2010

Seite: 2 von 3

Einpreßtiefe : -- : ET35
Herstellungsdatum : -- : Fertigungsmonat und -jahr
z.B. 09.09
Herkunftsmerkmal : -- : ITALY
Japan. Prüfwertzeichen : -- : JWL

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VklB S 1377" vom 25.11.1998 geprüft..

II.1. Felge

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:

Die Biegeumlaufprüfung wurde positiv für folgende Prüfmomente abgeschlossen:

Ausführung	Einpreßtiefe in mm	Radlast in kg	Abrollumfang in mm	Anzugsmoment in Nm Prüfwert	Prüfmoment in Nm Mb max. bei 100%
G2	42	635	1975	120	4044
P1L	20	630	2000	120	3785
T1	35	615	1990	120	3865
W7	35	600	2105	120	3961

IV. Zusammenfassung:

Der Antragsteller hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieser Bericht sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt wird, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.

V. Unterlagen:

V.2. Allgemeine Hinweise:

Keine

VI. Radspezifische Auflagen

71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.

721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

Fahrzeugteil: Sonderrad 6 1/2 J X 15 H2
Antragsteller: MIM TECNOMAGNESIO SRL

Radtyp: 2506
Stand: 19.02.2010

Seite: 3 von 3

- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74B) Die verwendeten Radbefestigungsteile sind auf ihre Eignung zu überprüfen.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.



Abel

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Wien, 19.02.2010
ENG

**TÜV AUSTRIA
AUTOMOTIVE GMBH**

Geschäftsstelle:
Deutschstraße 10
1230 Wien

Telefon:
+43 (0)1 610 91-0

Fax:
+43 (0)1 610 91-6555
pzw@tuv.at

Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Christian ABEL

Telefon:
+43 (0)1 610 91-6470
ab@tuv.at

TÜV®

MIM TECNOMAGNESIO SRL
Via S.Croce 515
30135 Venezia

Ihr Zeichen:

--

Ihre Nachricht vom:

--

Unser Zeichen:

AB

Datum:

19.02.2010

Betrifft:

Technischer Bericht - Nr. 366-0012-10-WIRD-TB Radtyp 2506

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage senden wir Ihnen unser obengenanntes Gutachten.

Wir danken für Ihren Auftrag.

Mit freundlichen Grüßen



Horst Engels

Anlage: 1 Technischer Bericht

Prüfstelle,
Inspektionsstelle,
Technischer Dienst (KBA)

Geschäftsführung:
Dipl.-Ing. Walter BUSSEK
Mag. Christoph
WENNINGER

Sitz:
Krugerstraße 16
1015 Wien/Österreich

**weitere
Geschäftsstellen:**
Bludenz, Lauterach, Linz,
Marz, Wien 23 und
Filderstadt (D)

**Firmenbuchgericht/
-nummer:**
Wien / FN 288473 a

Bankverbindungen:
UC BA 52949001084
IBAN
AT121200052949001084
BIC BKAUATWW
RZB 001-04.093.266
IBAN
AT593100000104093266
BIC RZBAATWW

UID ATU 63237036
DVR 3002479